



ALLGEMEINER SCHACHKLUB SALZBURG

MIT SITZ IM STERNBRÄU, GRIESGASSE 23, 5020 SALZBURG
ZVR-Zahl: 145 538 835 – Homepage <http://schachklub.ws>
Bankverbindung: Raika Lehen, BLZ 35600, Kto.Nr. 6100903

ASK INFO 03/2008

24. Juni 2008

INHALT	SEITE
Ausschreibung ASK-Mannschafts-Blitzmeisterschaft 2008	2
Ausschreibung Tandem-Turnier	3
Neuigkeiten	4
Ausschreibung ASK-Blitzcup 2008	5
ASK Terminkalender 2008	6
Protokoll zur GV ASK-Salzburg	7bis16
Erich Schneider Cup 2008 Finale	17
Klubmeistersimultan 2008	18
11. Vösendorfer Schachopen B-Turnier	19
ASK Blitzcup Gesamtwertung	20
Senioren-Open Maria Alm	21
Ausschreibung des 4 PF-Wanderpokalturnier 2008	22
Blitzcup Runde Mai und Juni	23
ASK Blitzcup Gesamtwertung	24
ASK-Schach-Poker-Turnier	25
Fotos	26
ASK-Terminvorschau Juli /August/September 2008	27
Werbung	28

Ausschreibung der

ASK-Mannschafts-Blitzmeisterschaft 2008

Datum: Di, 24.6. 2006

Zeit: 19³⁰ Uhr

Ort: *Sternbräu*

Nenngeld: keines

Modus:

Jede ASK Mannschaft (jeweils 4 Spieler) aus den Mannschaftsmeisterschaften tritt gegen jede andere an; die Aufstellung erfolgt nach Kaderlisten (1. Brett gegen 1. Brett, 2. Brett gegen 2. Brett. usw.). Gastspieler befreundeter Vereine aus der gleichen Spielklasse können eingesetzt werden. Das Turnier wird doppelrundig ausgetragen (14 Runden).

Handicap-Regelung :

Eine Partie dauert 2x5 (10 Minuten); treffen zwei Mannschaften aus der gleichen Liga zusammen, beträgt die Bedenkzeit jeweils 5 Minuten, trifft eine Mannschaft auf eine Mannschaft aus der nächsthöheren Liga, erhalten die Spieler der unteren Liga 1 Minute mehr Bedenkzeit, die der höheren Liga 1 Minute weniger (z.B. LLB-Spieler mit 6 Minuten Bedenkzeit gegen LLA mit 4 Minuten Bedenkzeit). bei 2 Klassen Unterschied betragen die Gut- bzw. Abschriften jeweils 2 Minuten; also z.B. LLB mit 7 Minuten gegen SLB mit 3 Minuten; (oder: LLB mit 3 Minuten gegen 2. Klasse Stadt mit 7 Minuten; der Extremfall ist die SLB mit 1 Minute gegen 2. Klasse Stadt mit 9 Minuten Bedenkzeit).

Der Sieger ist ASK-Mannschafts-Blitzmeister 2008.

Auf eure zahlreiche Teilnahme freut sich der ASK-Vorstand!

Ausschreibung des

ASK Tandem-Turniers

Datum: Di, 15. 07. 2008

Zeit: 19 Uhr

Ort: Sternbräu

Nenngeld: keines

Regeln: Die Bedenkzeit beträgt 5 Minuten. Geschlagene Figuren des Partners dürfen statt eines Zuges mit den Figuren am Brett eingesetzt werden. Bauern dürfen nicht auf der ersten respektive achten Reihe eingesetzt werden und verfallen zu Gunsten der Gegner, wenn sie auf die erste/achte Reihe ziehen. Figuren dürfen mit Schach, aber ohne Matt eingesetzt werden.

Der genaue Modus ist abhängig von der Teilnehmerzahl und wird vor Turnierbeginn bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf Dein Kommen!

ASK Vorstand

Geburtstag im Juli:

Besner Bernhard, Hattinger Walter, Langer Ernst, Leeb Hans-Peter, Perner Lisa, Prüll Lukas, Schodl Helmut

Geburtstag im August:

Bieniok Alfred, Brestan Peter, Ebner Josef, Vlasak Reinhard, Haberl Johannes, Kohlweis Walter, Misciasci Alessandro, Westermeier Arnulf

Geburtstag im September:

Ablinger Josef, Huber Hartwig, Krimbacher Walter zum 50, Navratil Robert, Nussbaumer Stefan, Pichler Christian, Prüll Domonik, Teufl Maritta

Alles Gute, Gesundheit und viele gute Schachpartien für unsere drei ältesten Mitglieder: Perner Lisa, Langer Ernst und Ablinger Josef der den 85 feiert wünscht zum Geburtstag der Vorstand.

Schachwitze:

Mannschaftskamerad Bauer spielt beim Vereinsabend gegen einen Gast.

"Sie, mein Herr", meint der Fremde, "Sie sitzen auf meiner Brille."

"Na und?", erwidert Bauer. "Wollen Sie etwa jetzt schon gehen?"

"Mein Cockerspaniel spielt mit mir Schach."

"Da muss er aber sehr klug sein!"

"Nicht so besonders. Bisher habe ich die meisten Partien gewonnen!"

"Haben Sie ein Buch, wie man schnell Großmeister wird?"

"Hmmm ... schauen Sie sich doch mal in der Science-Fiction-Abteilung um!"

Helmut

AUSSCHREIBUNG DES ASK- BLITZCUP 2008

Veranstalter: ASK Salzburg

Spielort: Gasthof *Sternbräu*, Klublokal des ASK, Griesgasse 23.
Im Turniersaal herrscht Rauchverbot.

Termine: In der Regel jeden ersten Dienstag im Monat (*Ausnahmen sind hervorgehoben*), **Spielbeginn ist pünktlich um 20:00 Uhr.**

01.Runde 12.02.	02.Runde 04.03.	03.Runde 01.04.	04.Runde 06.05.
05.Runde 03.06.	06.Runde 01.07.	07.Runde 05.08.	08.Runde 02.09.
09.Runde 07.10.	10.Runde 04.11.	11.Runde 02.12.	

Teilnehmer: Offen für alle interessierten Schachspieler.

Modus: An jedem Abend wird ein Turnier mit 11 Runden nach Schweizer System gespielt; bei weniger Teilnehmern wird die Anzahl der Runden der Anzahl der Teilnehmer entsprechend reduziert.

Die Auslosung erfolgt mittels Computerprogramm.
Für die Kategoriepreise gilt die Eloliste 1/2008 des ÖSB.

Wertung: Es wird nach Wertungspunkten laut nachstehend angeführter Tabelle gewertet; die **acht besten Ergebnisse** werden für die Gesamtwertung berücksichtigt.
Zweitwertung: die erspielten Punkte
Drittwertung: Anzahl der Siege

1. Pl.:	30 WP	8. Pl.:	14 WP	15. Pl.:	6 WP
2. Pl.:	27 WP	9. Pl.:	12 WP	16. Pl.:	5 WP
3. Pl.:	24 WP	10. Pl.:	11 WP	17. Pl.:	4 WP
4. Pl.:	22 WP	11. Pl.:	10 WP	18. Pl.:	3 WP
5. Pl.:	20 WP	12. Pl.:	9 WP	19. Pl.:	2 WP
6. Pl.:	18 WP	13. Pl.:	8 WP	20. Pl.:	1 WP
7. Pl.:	16 WP	14. Pl.:	7 WP		

Nenngeld: Für Gäste EU 2,-

Preise: Sachpreise für die ersten drei in der Gesamtwertung sowie für die ersten in der Kategorie: U1950 / 1800 / 1650/ 1500 Elo.

Für den ASK Salzburg

Dienstag	Blitzcup	Schnell	4PF	Stadtm	Sonstiges/Bemerkungen	Start
01.01.2008					Neujahrsblitzturnier (Post SV)	16:00
08.01.2008				7.Rde	LEM und Stadtmeisterschaft	18:45
15.01.2008				8.Rde	LEM und Stadtmeisterschaft	18:45
22.01.2008				9.Rde	LEM und Stadtmeisterschaft	18:45
29.01.2008	1.Rde			SE/Blitz	Siegerehrung u. Blitzcup Februar	19:30
05.02.2008					Faschingsdienstag - Scherzturnier	19:30
12.02.2008					geschlossen	
19.02.2008					Semesterferien – freier Klubabend	19:00
26.02.2008					Vorbereitung Finale MM – freier KA	19:00
04.03.2008	2.Rde				BC März	20:00
11.03.2008		1.Rde			Training 1 ab 18:00 / SSM	19:30
18.03.2008					Osterwoche – freier Klubabend	19:00
25.03.2008		2.Rde			Training 2 ab 18:00 / SSM	19:30
01.04.2008	3.Rde				BC April	20:00
08.04.2008		3.Rde			Training 3 ab 18:00 / SSM	19:30
15.04.2008		4.Rde			Training 4 ab 18:00 / SSM	19:30
22.04.2008		5.Rde			Training 5 ab 18:00 / SSM	19:30
29.04.2008		6.Rde			Training 6 ab 18:00 / SSM	19:30
06.05.2008	4.Rde				BC Mai	20:00
13.05.2008		7.Rde			Training 7 ab 18:00 / SSM	19:30
20.05.2008					19. ASK Klubmeister Simultan	19:30
27.05.2008		Sieger			ASK GENERALVERSAMMLUNG	19:00
03.06.2008	5.Rde				BC Juni	20:00
10.06.2008					Kein Klubabend Sternbräu überfüllt	
17.06.2008					Kein Klubabend Sternbräu überfüllt	
24.06.2008					Mannschaftsblitzturnier	19:30
01.07.2008	6.Rde				BC Juli	20:00
08.07.2008			1. TAG		Rd.1 19 ^h , Rd.2 20 ^h , Rd.3 21 ^h	19:00
15.07.2008					Tandemturnier	19:00
22.07.2008			2. TAG		Rd.4 19 ^h , Rd.5 20 ^h , Rd.6 21 ^h	19:00
29.07.2008			3. TAG		Rd.7 19 ^h , Rd.8 20 ^h , Rd.9 21 ^h	19:00
05.08.2008	7.Rde				BC August	20:00
12.08.2008			4. TAG		Rd.10 19 ^h , Rd.11 20 ^h , Rd.12 21 ^h	19:00
19.08.2008					Freier Klubabend	20:00
26.08.2008			5. TAG		Rd.13 19 ^h , Rd.14 20 ^h , Rd.15 21 ^h	20:00
02.09.2008	8.Rde				BC September	20:00
09.09.2008					Freier Klubabend	20:00
16.09.2008					Freier Klubabend	20:00
23.09.2008					Freier Klubabend	20:00
30.09.2008				1.Rde	Stadtmeisterschaft 1.Runde-ASK	18:30
07.10.2008	9.Rde				BC Oktober	20:00
14.10.2008				2.Rde	Stadtmeisterschaft 2.Runde-ASK	18:45
21.10.2008					Freier Klubabend	20:00
28.10.2008				3.Rde	Stadtmeisterschaft 3.Runde-ASK	18:45
04.11.2008	10.Rde				BC November	20:00
11.11.2008					Freier Klubabend	20:00
18.11.2008				4.Rde	Stadtmeisterschaft 4.Runde-ASK	18:45
25.11.2008					Freier Klubabend	20:00
02.12.2008	11.Rde				BC Dezember	20:00
09.12.2008				5.Rde	Stadtmeisterschaft 5.Runde-ASK	18:45
16.12.2008	Ehrung		Ehrung		ASK-Weihnachtsblitzturnier	20:00

ASK-Generalversammlung 2008

Zeit, Ort: Di, 27.05.08, 19 Uhr, *Sternbräu*

Anwesend:

Flatz Helmut, Schmidt Mario, Rettenbacher Robert, Haberl Johannes, Thalhammer Klaus, Walter Kohlweis, Scheiblmaier Robert, Ebner Josef, Krimbacher Walter, Forstinger Alfred, Mösenlechner Willi, Koller Karl, Pöllner Florian, Christoph Löffler, Lemmerhofer Manfred, Vlasak Reinhard, Andorfer Yvan-Odi, Bieniok Alfred, Knoll Roland (19/74)

Entschuldigt: Post SV, ASKÖ, Groiss Karl, SLV

1) Robert Rettenbacher eröffnet die Generalversammlung um 19 h, stellt fest, dass die **Beschlussfähigkeit** nicht gegeben ist und vertagt die Generalversammlung Statutengemäß auf 19³⁰ h. Um 19³⁰ h begrüßt Robert Rettenbacher die anwesenden Mitglieder, stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist und eröffnet die ordentliche Generalversammlung 2008.

2) Das **Protokoll** der letzten Generalversammlung wurde in der ASK-Info 04/2007 veröffentlicht; es liegen keine Einwände vor.

3) Die **Berichte** des Vorstands liegen zur Einsicht auf.

4) Walter Kohlweis berichtet, dass die **Kassa** von ihm am 20.05.2008 geprüft wurde. Die Kassa wurde ordnungsgemäß und einwandfrei geführt.

5) Der Antrag von Walter Kohlweis , dem Vorstand für die Funktionsperiode 2007/08 die **Entlastung** auszusprechen, wurde einstimmig angenommen.

6) Der Vorstand tritt zurück, Robert Rettenbacher übergibt die Leitung der Generalversammlung zur **Neuwahl des Vorstands** an Walter Krimbacher. Krimbacher Walter bedankt sich beim scheidenden Vorstand für die geleistete Arbeit und stellt den eingebrachten **Wahlvorschlag** in drei Stufen zur Abstimmung:

- a) Der Antrag, Robert Rettenbacher als **Obmann** zu wählen, wird einstimmig angenommen.
- b) Der Antrag, Klaus Thalhammer (Obm.-Stv.), Mario Schmidt (Kassier), Flatz Helmut (Schriftführer), Haberl Johannes (Sachwart), wird mit einer Gegenstimme angenommen.
- c) Der Antrag, Alois Lageder und Walter Kohlweis (Kontrolle) zu wählen, wird einstimmig angenommen.

Der neu gewählte Vorstand nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

7) **Mitgliedsbeitrag:** Es wird kein Antrag eingebracht

8) **Anträge:**

a) Robert Rettenbacher und Robert Scheiblmaier stellen den Antrag die 6 Bretter von Mariapfarr aus der Inventarliste zu streichen.

Der Antrag wird von der GV einstimmig zugelassen.

b) Der Antrag wird mit einer Enthaltung angenommen.

9) **Folgende Ehrungen** werden durchgeführt:

Die Siegerehrung der Klubmeisterschaft und der SSM wird durchgeführt von Johannes Haberl und Robert Rettenbacher. Anschließend Ehrte Klaus Thalhammer wieder die Besten Spieler der abgelaufenen Meisterschaft.

ASK-Ehrungen der Mannschaftsmeisterschaft 2007/08

(Spielleiter Klaus Thalhammer)

Die Ehrungen werden im Rahmen der Generalversammlung durchgeführt. Die Auswahl erfolgt jeweils aus subjektiver Sicht des Spielleiters hauptsächlich in Bezug auf die Leistungen in der Mannschaftsmeisterschaft.

Goldener ♁: „Aufsteiger des Jahres“:

Andorfer Yvan 4-1-2	<u>Knoll Roland</u> 5-1-3	Fürhapter Florian 4-0-2
------------------------	-------------------------------------	----------------------------

Goldener ♁: „Bester Vielspieler“:

Flatz Helmut 6-4-2	Fugger Christian 5-3-2	Pöllner Florian 3-10-0
-----------------------	---------------------------	---------------------------

Goldener ♁: „Beste Mannschaft“:

ASK 1 9. 2.BL	<u>ASK Evergreen</u> Meister 2. Kl. Stadt	ASK Stern Zweiter 1. Kl. Nord
------------------	---	----------------------------------

Goldener ♁: „Bester Spieler“:

Jürgens Klaus 3-4-3	Scheiblmaier Robert 7-3-5	Besner Bernhard 3-5-2
------------------------	------------------------------	--------------------------

Goldener ♁: „Größter Kämpfer“:

Ablinger Josef 7-2-0	Flatz Helmut 6-4-2	Koller Karl 5-4-0
-------------------------	-----------------------	----------------------

Goldene ♁: „Bester Categoriespieler“ (Dame, Senior, Jugend):

Prüll Lukas 4-2-3	<u>Koller Karl</u> 5-4-0	Becker Katrin 0-0-2
----------------------	------------------------------------	------------------------

Halber ♁: „Remiskönig“:

Forstinger Alfred 9 von 12	<u>Pöllner Florian</u> 10 von 13	Thalhammer Klaus 6 von 9
-------------------------------	--	-----------------------------

10) Allfälliges :

Pöllner Florian wird den Verein verlassen und Prüll Lukas aus persönlichen Gründen, hört mit dem Schach auf. Scheiblmaier Robert schlägt vor beim ASKÖ wegen einer Sachspende anzufragen (Digitaluhren). Reinhard wird dies bezüglich Verhandlungen aufnehmen mit dem ASKÖ. Reinhard erinnert die Mitglieder daran auf der Homepage öfters zu klicken, da es bares Geld für ASK Salzburg bringt. Thalhammer Klaus bringt ein dass es wünschenswert ist, wenn es wieder mehr Mitglieder gibt die Funktionen und Mannschaftsführer Agenden übernehmen könnten. Klaus berichtet das das Training gut angekommen ist und das es wieder ein paar neue Spieler, vielleicht sich beim ASK auf längere Zeit anmelden. Ein Schachbrett und eine Digitaluhr sind wieder aufgetaucht. Es gibt immer noch ASK 50-Jahrbücher zu verkaufen bzw. die neuen Spieler haben sie auch erhalten. Wobei Klaus darlegt dass nur die neuen Vereinsmitglieder ein Buch gratis erhalten haben. Diskutiert wurde bezüglich Stadtmeisterschaft und die Fortsetzung. Helmut Flatz und Vlasak Reinhard werden sich mit Sauberer Willi zusammensitzen und eine Lösung für die Stadtmeisterschaft ausarbeiten. Die Resonanz ist in der Stadt Salzburg und Umgebung gegeben für das Turnier. Es wird angeregt für SSM eine Kürzung vorzunehmen dafür aber mit anderen Turnierformen auszugleichen um vielleicht auch andere Spieler zu animieren im Klublokal vorbeizuschauern. Klaus berichtet dass es auch neben dem 4Pf ein Training geben wird, wenn der Bedarf gegeben ist und die Zeit von Klaus es zu läst. Zum Abschluss Dankt Obmann Robert Rettenbacher allen Mitglieder fürs kommen und die geleistet Arbeit.

Ende: 21.30

Bericht des Sachwarts zur GV 2008

Am Donnerstag, dem 15. Mai 2008 wurde der Bestand unseres Inventars überprüft, die Überprüfung ergab folgendes Ergebnis:

	<u>Garnituren:</u>		<u>Bretter:</u>	
	2007	2008	2007	2008
Sternbräu	52	49	59	54 (41 gr, 13 kl)
Außenstand GH Ganshof	2	2	2	2
Außenstand GH Klausenwirt (Ursulinenplatz)	2	2	2	2
Außenstand „Freie Schachspieler Freilassing“	1	1	1	1
Außenstand VS Mariapfarr (früher VS Leopoldskron)	6	6	6	6
<u>Gesamt:</u>	63	60	70	65

<u>Turnieruhren:</u>										
	Digital		Analog (klein)		Garde		Insa		Russisch (weiß)	
	07	08	07	08	07	08	07	08	07	08
Sternbräu	19	18	32	29	5	5	20	20	13	11
Außenstand Kapitelplatz (Kontakt: Hans Altengruber)	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-
Außenstand GH Klausenwirt	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-
Außenstand Robert Rettenbacher	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
<u>Gesamt:</u>	19	<u>18</u>	38	<u>35</u>	5	<u>5</u>	20	<u>20</u>	13	<u>11</u>

<u>Blitzuhren:</u>		
	2007	2008
Sternbräu	17	17
Außenstand GH Ganshof	2	2
<u>Gesamt:</u>	19	<u>19</u>

Computer:

Ein Laptop (HP Pavilion dv4000 – Intel Pentium M 1,6 GHz – 1,0 GB RAM – Windows XP) mit einem Drucker (HP PSC 1410 All-In-One).

Diverses:

1 Karton Schachbücher, 3 Kartons Schachmagazine, 1 Karton ASK-Infos ab 1997 bis 2007, je 1 Schachtel Ersatzfiguren weiß und schwarz, 1 Set Tischkarten 1-30, 5 Sets Tischkarten 1-6, 1 Karton Tischkarten aus Holz, Turnierbedarf, 1 Karton Kuverts, diverse Sachpreise und Pokale, 1 Demo-Brett mit Magnetfiguren, 2 Figurenschachteln leer (aus Karton), 1 Figurenschachtel leer (Holz), sowie 3 Bretter und 4 Garnituren zur Weitergabe an Mitglieder, 2 volle Kartons mit Partieformularen, diverses Reparaturmaterial, 1 Holzschachtel mit Stiften, und zwei (je zu ¾ volle) Kartons Jubiläumsbücher.

Zusammenfassung:

Leider sind uns im letzten Jahr 5 Schachbretter, zwei Garnituren und eine Digitaluhr abhanden gekommen.

Der Zustand der kleinen, analogen Schachuhren (35 Stück) entspricht nur mehr teilweise den Anforderungen an Turnieruhren. Ein neuwertiges Brett und eine Garnitur wurden für € 20,- an einen interessierten Schachspieler weitergegeben. Eine Schachfigurengarnitur wurde aufgelöst und auf die Ersatzfigurenschachteln aufgeteilt. Der „Schwund“ an analogen Uhren erklärt sich durch das Alter der Uhren, dh die Uhren gehen einfach langsam kaputt.

Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern des ASK für die sorgsame Behandlung unseres Materials.

Salzburg, am 15. Mai 2008

Johannes Haberl e.h. (Sachwart)

Bericht des Kassiers: Wirtschaftsjahr 2007/2008

Das Reinvermögen des ASK belief sich per 30.04.08 auf € 4098,67 (Vorjahr: 4073,25).

Die Einnahmen betragen im Zeitraum 01.05.07 bis 30.04.08 € 4977,86 die Ausgaben € 4952,44. Das Vermögen erhöhte sich um € 25,42

Bei der Stadtmeisterschaft 2007/2008 - ergab sich ein Defizit von € 300,- Vom Askö wurden uns ca. € 300,- für die Stadtmeisterschaft zugesichert die hier noch nicht enthalten sind. (soll in den nächsten Wochen überwiesen werden) Womit der ASK eben aussteigen wird.

Die Landesverbandsvorschriften kommen wieder Jährlich. Die Vorschriftung für 2007 ist hier schon enthalten.

Den größten Teil der Ausgaben benötigte der ASK für die 2. Bundesliga West € 1963,60 wobei man € 430,- von der LSO als Fahrtkostenzuschuss erhalten hat. Die Gesamtausgabe war also mit 1533,60 deutlich geringer als in den vorherigen Spieljahren.

Nachfolgend die größten Ein und Ausgabenbereiche im vergangenen Jahr:

	Eingang	Ausgang
Mitgliedsbeitragszahlungen: 2.210		
Bundesliga	430,-	1963,60
Nennelder/Preise:	1.238,-	1218,93
Fahrtspesen		344,-
Vereinförderung ASKÖ	300,-	
Homepagewerbung	300,-	
Spende	472,-	
Material/Zeitschriften		22,51
Schachlandesverband		1161,20

An Mitgliedsbeiträgen vom aktuellen Jahr sind noch gut € 1415,- offen. Ich danke an dieser Stelle jener großen Mehrzahl von Mitgliedern, die die Einzahlung des Mitgliedsbeitrags rasch und zumeist über das Girokonto durchgeführt haben. Ich möchte hiermit noch Anmerken, dass bei der Generalversammlung 2001, für Soziale Härtefälle, folgender Beschluss gefasst wurde:

Bei Vorlage einer Rundfunk- od. Telefon- Grundgebühren- Befreiung reduziert sich der Mitgliedsbeitrag an den ASK auf die Höhe des an den Schachlandesverband abzuführenden Beitrags für den Spielerpass.

Sollten Unklarheiten, bzw. Fragen auftreten, stehe ich gerne für Auskünfte zur Verfügung.

Mario Schmidt
Kassier, Salzburg, 27.05.2008

Rückblick auf die Mannschaftsmeisterschaft 2007/08

Spielleiter Klaus Thalhammer

Unsere „Erste“ Mannschaft **ASK 1** hat heuer, für mich überraschend, den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga aus eigener Kraft mit dem 9. Platz geschafft, und das alles ohne Legionäre (sieht man von den 3 Partien von Arnulf ab). Wir können stolz auf unsere Spieler sein, die gegen teils übermächtige Gegner antreten müssen. Allerdings ist es fraglich, ob wir uns auf Dauer ein Engagement in der Bundesliga leisten können werden.

ASK 2 sollte in der LLA die erste Mannschaft absichern, was mit Platz 3 hinter Schwarzach zwar nicht gelang, aber eine hervorragende Leistung darstellt. Die Mannschaft spielte kompakt und kam mit nur wenigen Ersatzspielern aus.

In der LLB spielten beide Teams solide und kamen, letztendlich mit Platz 8 und 9, nie richtig in Abstiegsgefahr. Härter war schon der Kampf um die interne Vorherrschaft. Hier konnte sich **ASK Post SV 1** gegen **ASK TDS** durchsetzen.

ASK Stern hatte eine hervorragende Saison und musste sich nur den überlegenen HSVlern geschlagen geben. Der 2. Platz war seit langem die beste Leistung in der 1.Klasse Nord.

ASK Evergreen hat es endlich geschafft. Heuer konnten die Spieler ohne Druck angreifen und den schon lange verdienten Meistertitel in der 2. Klasse Stadt erringen. Unsere „Favoriten“ **ASK Post SV 2** stürzten zum Schluss noch auf Platz 4 ab. **ASK denkmal** erfüllte mit Platz 8 nicht ganz die Erwartungen.

2007/08 war eine sehr erfreuliche Saison, in der wir mit dem Aufstieg einer Mannschaft in die 1. Klasse eine ideale Konstellation für die kommende Saison haben. Für unsere 8 Teams werden noch einige Mannschaftsführer gesucht. Für den **Erich-Schneider-Cup** haben wir heuer 3 Mannschaften genannt, die einerseits zum Sammeln von Spielpraxis für unsere aufstrebenden „Nachwuchsspieler“ gedacht sind, andererseits wollen wir wieder einmal den Cup gewinnen!

Vielen Dank an alle ASK-Spieler für euren Einsatz ... der Spielleiter

Bericht des ASKÖ Referenten für Schach

Im Berichtszeitraum 2007/08 wurden folgende Schachveranstaltungen gemeinsam mit dem ASKÖ Landesverband organisiert:

- ASKÖ Landesmeisterschaft 2007 in Ranshofen (siehe auch Bericht des Vorjahres)
- ASKÖ Bundesmeisterschaft 2007
- Schach beim ASKÖ Spielefest 2007 in Hellbrunn
- ASKÖ Stadtmeisterschaft 2007/08
- ASKÖ Landesmeisterschaft 2008 in Salzburg, veranstaltet vom ASK

ASKÖ Landesmeisterschaft 2007:

Die ASKÖ Landesmeisterschaft wurde vom Schachklub ATSV Ranshofen als gemeinsame Salzburger und Oberösterreichische Landesmeisterschaft durchgeführt. Mit 41 Teilnehmern war das Turnier sehr gut besetzt, die meisten davon kamen aus dem Salzburger Landesverband, aber immerhin 5 Spieler aus OÖ nahmen daran teil. Die wenigen Oberösterreicher hatten hohe Elo-Zahlen und waren die Turnierfavoriten. Die Plätze 1 und 2 gingen an OÖ (Avelino Kuran, Sauwald, und Werner Wilke, Stein-Steyr). Punktegleich mit dem 2.-platzierten stand Klaus Jürgens (ASK) auf dem Podest.

Klaus Jürgens wurde damit auch Salzburger ASKÖ-Landesmeister, auf den weiteren Plätzen in der Salzburger Rangliste landeten Reinhard Vlasak und Robert Scheiblmaier (alle ASK). Oberösterreichischer ASKÖ-Landesmeister wurde Werner Wilke (Stein-Steyr) vor FM Roland Knechtel (Ranshofen) und Dietmar Blasl (Stein-Steyr), OÖ Damenlandesmeisterin wurde Christa Hackbarth (Ranshofen).

In der Jugendlandesmeisterschaft setzte sich Markus Riemelmoser (Ranshofen) durch, er wurde mit dem Gesamtsieg OÖ ASKÖ Jugendlandesmeister U14. Der OÖ Titel U12 ging an Stefan Ramsbacher (Ranshofen). Valentin Gumpold (Zell/Bruck) wurde Salzburger ASKÖ Jugendlandesmeister U12 .

Gemeinsame Salzburger und OÖ ASKÖ Schnellschach-LM 2007

Endstand							
Rg.	SNr		Name	Elo	Verein	Pkte	BH
1	9		Kuran Avelino	2056	Spg. Sauwald	6	28½
2	2		Wilke Werner DDR.	2203	Atsv Stein-Steyr	5½	32
3	7		Juergens Klaus	2105	Ask Salzburg	5½	28½
4	3	FM	Knechtel Roland	2193	Ranshofen	5	30
5	8		Blasl Dietmar	2075	Atsv Stein-Steyr	5	27½
6	1	FM	Riemelmoser Franz	2263		5	27
7	6		Maierhofer Johann	2106	Ranshofen	4½	30½
8	14		Goller Sebastian	1837	Ranshofen	4	29½
9	24		Kuecher Wolfgang	1631	Ranshofen	4	27½
10	10		Vlasak Reinhard Dr.	1944	Ask Salzburg	4	27
11	5		Scheiblmaier Robert Mag.	2117	Ask Salzburg	4	26
15	4	MK	Teufl Siegfried	2144	Ask Salzburg	3½	24
20	25		Poellner Florian	1594	Ask Salzburg	3	22½

Die ASKÖ-Jugendlandesmeisterschaft mit 13 Teilnehmern wurde mangels an Spielern im geeigneten Alter in Abwesenheit des ASK durchgeführt.

ASKÖ Bundesmeisterschaft 2007

FM Peter Roth, der ASKÖ-Bundesreferent für Schach, veranstaltete die CSIT Schachweltmeisterschaft 2007 in Burgau in der Oststeiermark.

Wer ist die CSIT?

Die CSIT (**C**onfédération **S**portive **I**nternationale du **T**ravail) ist die internationale Arbeitersportvereinigung. Sie besteht aus 35 Organisationen in 29 Ländern weltweit.

Schachspieler aus 8 Nationen beteiligten sich bei dieser Mini-Amateur-WM. Das Turnier fand unter hervorragenden Bedingungen statt. Gespielt wurde im Festsaal von Schloss Burgau. Der Titel ging an Henrique Galvao (POR), der sich den ersten Platz in der letzten Runde mit einem sicher erspielten Remis gegen ÖM Heimo Löbler (AUT) sicherte.

Den Kampf um Platz drei gewann der junge Finne Teemu Topi-Hulmi vor FM Johann Krebs (AUT) und dem jungen Kärntner Stefan Steiner, der mit viel Glück soweit vorne landete. Die entscheidende Phase der Partie Steiner (AUT) - Garcia (MEX) war sehenswert!

Die beiden Salzburger Teilnehmer landeten in dem mit 34 Spielern besetzten Turnier mit je 4 Punkten auf den Plätzen 8 (Robert Scheiblmaier) und 12 (Reinhard Vlasak). In der österreichischen Wertung belegten wir die Plätze 5 und 7.

Endstand der CSIT-WM 2007 in Burgau (34 Teilnehmer)

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Pkte	BH
1	7	Galvao Henrique	2156	POR	6	31½
2	5	OEM Loebler Heimo Mag.	2221	AUT	5½	29½
3	1	Topi-Hulmi Teemu	2277	FIN	5	30½
4	3	FM Krebs Johann	2238	AUT	5	28½
5	6	Steiner Stefan	2214	AUT	4½	27½
6	14	Jakits Leopold	1990	AUT	4½	25½
7	4	Tuomala Timo	2225	FIN	4	30
8	8	Scheiblmaier Robert Mag.	2153	AUT	4	28½
9	20	Enchev Evgeniy	1800	BUL	4	27
10	21	Lev Michael	2065	ISR	4	27
11	2	Wilke Werner DDr.	2253	AUT	4	27
12	9	Vlasak Reinhard Dr.	2152	AUT	4	26½
13	17	Silva Evandro	2000	BRA	4	26
14	24	Tamari Yoran	1800	ISR	4	24½
15	10	Kratschmer Heinz DI.	2091	AUT	4	24
16	11	Newrkla Alexander	2061	AUT	3½	25½
17	12	Steiner Johann Mag.	2052	AUT	3½	25
18	22	Maia Edilson	1800	BRA	3½	24½
19	16	Garcia Antonio	2082	MEX	3½	23½
20	13	Ottavi Marco	2022	ITA	3½	21½

Robert Scheiblmaier spielt in diesem Jahr bei der CSIT-Mannschaftsweltmeisterschaft in Italien als Fixstarter in der Österreichischen Auswahl.

Salzburger Stadtmeisterschaft 2007/08 (34 Teilnehmer)

19 Spieler des ASK beteiligten sich bei der Salzburger Stadtmeisterschaft, die gleichzeitig als Landesmeisterschaft ausgetragen wurde. Robert Scheiblmaier wurde damit Salzburger Landesmeister und Stadtmeister. Sechs ASKler landeten unter den Top 10!

Rg.	SNr	Name	Elo	Pkte	BH
1	3	Scheiblmaier Robert Mag.	2120	8	39½
3	2	Löffler Christoph	2135	7	37
4	1	Besner Bernhard	2161	6	36½
5	7	Thalhammer Klaus	1957	6	33
9	11	Pleninger Otto	1778	5	36
10	8	Vlasak Reinhard Dr.	1947	5	34½
11	13	Schmidt Mario	1747	5	33
14	16	Poellner Florian	1683	5	29
15	22	Michaeler Ekkehard	1546	5	27½
17	17	Koller Karl	1666	4½	29½
20	12	Hattinger Walter	1760	4	34½
22	24	Andorfer Yvan Odi	1523	4	29½
23	25	Armstorfer Georg	1522	4	28
26	19	Ablinger Josef	1571	3½	28
28	28	Maier Guenther	1419	3½	25½
29	6	Haberl Johannes	1998	3	33½
32	30	Altenberger Johann	1381	2	28
33	32	Perner Lisa	w 1240	1½	29½
34	29	Hoellbacher Helmut	1406	1½	28½

Spielefest in Hellbrunn (Sept. 2007)

Wir waren wieder mit mehreren Schachbrettern vertreten. Das Wetter war nicht besonders, relativ kühl mit einzelnen Regenschauern. Der Andrang beim Schach hielt sich, wie auch bei der gesamten Veranstaltung, in überschaubaren Grenzen.

ASKÖ Landesmeisterschaft (24. Mai 2008)

40 Teilnehmer aus 10 verschiedenen Vereinen kamen zur ASKÖ Landesmeisterschaft 2008. Neben dem Hauptturnier wurde auch eine eigene Jugendlandesmeisterschaft durchgeführt.

Verein	Spieler im Hauptbewerb	Spieler im Jugendturnier
ASK	11	0
Ranshofen	4	14
ASKÖ Radstadt	2	0
ASKÖ Jus Braunau	1	1
Schwarzach	1	0
Golling	1	0
Inter Salzburg	1	0
Zell am See	1	0
SK Royal Salzburg	1	0
Seekirchen	1	0
Vereinslos	0	1

Mit 24 Teilnehmern, davon 11 vom ASK, war das Hauptturnier stark besetzt. Die Spitzenspieler des ASK machten den Sieg untereinander aus und belegten die ersten vier Ränge. Robert Scheiblmaier rückte erst in der letzten Runde auf den ersten Platz vor. Zuvor hatte Bernhard Besner das Turnier angeführt. Bernhard verlor die Führung in der letzten Runde durch eine Niederlage gegen Alessandro Misciasci.

Rg.	Name	Elo	Pkte	BH
1	Scheiblmaier Robert Mag.	2119	6	30
2	Besner Bernhard	2178	5½	32½
3	Löffler Christoph	2125	5½	29
4	Misciasci Alessandro	1972	5	28½
5	Spiesberger Gerhard	2073	4½	27
6	Hasanovic Nuriya	1925	4	30
7	Fugger Christian	1882	4	29
8	Riemelmoser Stefan	1880	4	27½
9	Stöckl Norbert Dr.	2053	4	27½
10	Berger Herbert	1868	4	26½

ASKÖ Landesmeister 2008:	Robert Scheiblmaier
Damen-Landesmeisterin:	Christa Hackbarth (Ranshofen)
Senioren – Landesmeister:	Manfred Lemmerhofer (ASK)
Jugend-Landesmeister U-18:	Stefan Riemelmoser (ASKÖ Jus Braunau)
Jugend-Landesmeister U-16:	Julian Salletmeier (Ranshofen)
Jugend-Landesmeister U-14:	Markus Riemelmoser (ASKÖ Jus Braunau)
Jugend-Landesmeister U-12:	Stefan Pöllner (Ranshofen)
Jugend-Landesmeister U-10:	Rajko Buric (vereinslos)

Erich Schneider Cup 2008

Ergebnisse vom Finale:

Hauptbewerb

BR	SIR Rechenwirt	ASK Salzburg 1	2 : 2
1	Durakovic Alman	Besner Bernhard	½:½
2	Marchart Matthias	Jürgens Klaus	½:½
3	Wieneroiter Gerald	Teufl Siegfried	½:½
4	Huber Wolfgang	Haberl Johannes	½:½

Unsere Mannschaft ging nach dem überzeugenden Sieg im Semifinale als leichter Favorit gegen SIR Rechenwirt ins Finale.

Im Vorjahr hatten wir bei einem 2:2 dank der besseren Bretterwertung die Nase vorne, diesmal drehten die Südlar beim gleichen Gesamtergebnis den Spieß aber um und gewannen mit dem denkbar knappsten Ergebnis (2:2 bei 4 Remis) dank der Farbenverteilung: SIR hatte auf Brett 1 Schwarz.

Die Mannschaft des ASK konnte aber trotz der knappen Niederlage mit dem Erreichen des Endspiels die Erwartungen erfüllen. Die Punkte bis ins Finale erreichten:

	Punkte	Partien
Johannes Haberl	3,5	5
Bernhard Besner	2,5	4
Reinhard Vlasak (Mannschaftsführer)	2	3
Klaus Jürgens	1,5	2
Sigi Teufl	1,5	2
Alessandro Misciasci	1	1
Thomas Peyer	1	3

HOFFNUNGSBEWERB

BR	Schachfr. Rif	Schwarzach	1,5:2,5
1	Perner Wolfgang	Klinger Josef	1 : 0
2	Kohlbauer Josef	Huber Josef	0 : 1
3	Fischinger Wolfg.	Schmid Hans	½:½
4	Thalhammer Lor.	Neuwirth Manfred	0 : 1

Klubmeistersimultan 2008

Ebenso souverän wie die Klubmeisterschaft selbst konnte Robert Scheiblmaier die Simultanveranstaltung gewinnen.

Nach über viereinhalb Stunden Spielzeit stand es für den „Dauerblitzer“ 11:3!

Eine schöne Partie spielte Knoll Roland, der nach einem Bauernopfer die Dame von Robert ablenkte und so einen siegreichen Königsangriff einleitete.

Drei Partien konnten nicht beendet werden und wurden bewertet (b).

KM Scheiblmaier Robert	1	:	0	Thalhammer Klaus
KM Scheiblmaier Robert	½	:	½b	Haberl Johannes
KM Scheiblmaier Robert	1	:	0	Schmid Mario
KM Scheiblmaier Robert	1	:	0	Forstinger Alfred
KM Scheiblmaier Robert	1	:	0b	Lemmerhofer Manfred
Stöger Mike	½	:	½	KM Scheiblmaier Robert
Maier Günter	0	:	1	KM Scheiblmaier Robert
Pöllner Florian	½	:	½	KM Scheiblmaier Robert
Pollak Sonja	0	:	1	KM Scheiblmaier Robert
Andorfer Yvan	½	:	½b	KM Scheiblmaier Robert
Brand Christian	0	:	1	KM Scheiblmaier Robert
Knoll Roland	1	:	0	KM Scheiblmaier Robert
Bienok Alfred	0	:	1	KM Scheiblmaier Robert
Kühleitner Markus	0	:	1	KM Scheiblmaier Robert

11. Vösendorfer Schachopen 2008
B-Turnier
Endstand

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkte	BH
1	16	Pruell Lukas	1794	AUT	Ask Salzburg	4½	14½
2	19	Mair Josef	1777	AUT	Schachklub Herz Des Mostv	4	15½
3	1	Geyer Guenter	1896	AUT	Sc Donaustadt Wien	4	14½
4	12	Mischek Gerhard	1834	AUT	Austria Wien	4	12½
5	10	Lena Mensur	1842	FRM	Kaisermuehlen/Sandleiten	4	11½
6	15	Lechner Marcus	1802	AUT	Tschaturanga Wien	4	10½
7	5	Huber Harald	1864	AUT	Mauer/Meidling	3½	15
8	32	Filler Alexander	1688	AUT	Schachverein Moedling	3½	12
9	17	Peichel Roland	1792	AUT	Sk Hernals Wien	3½	10
10	24	Rier Guenter	1738	AUT	Schachverein Moedling	3½	10

Titel:
Nr.: 16

Pkt.: 4½

Rang: 1

IdentNr.: 111309

Verein/Ort: Ask Salzburg

Name: Pruell Lukas

EloNat: 1794 **Sex:**
EloInt: 2009 **Land:** AUT

Geburt: 30.07.1986

Fide-Nr.: 1601393

Buchholzwertung: 14½

Buchholzwertung: 8½

Sonneborn-Berger[19]: 12,50

Rd.	SNr		Name	EloN	EloI	FED	Erg.	F	Elo+/-
1	40		Muik Josef Jun.	1647	0	AUT	1	w	7,7
2	3	WMK	Zechner Andrea	1866	1959	AUT	1	s	15,5
3	2		Meffert Peter	1896	1987	GER	1	s	16,5
4	19		Mair Josef	1777	0	AUT	1	w	12,4
5	1		Geyer Guenter	1896	0	AUT	½	s	3,6
			Faktor: 25,8	1816	1853		4½/5		55,7

SIS Einlaufwette

Zu Saisonabschluss sind auch die Ergebnisse der diesjährigen SIS-Einlaufwette nachzutragen. Den besten „Riecher“ hatte dabei der Taxenbacher Josef Köp. Zwischenzeitig erreichte er Werte von 15 Punkten, erst im Finale fielen einige seiner Tipps doch noch um. Dennoch blieb er mit 10 Punkten (von 40 möglichen) klarer Sieger. Ihm am nächsten kam Thomas Feichtner mit 9 Punkten. Silvia Mayr erreichte als beste Dame 8 Punkte. Junior Michael Mayr tippte hingegen zu selbstbewusst (Spitzenplatzierungen für Oberndorf und JUS-Braunau) und landete im geschlagenen Feld.

PL	TEILNEHMER	Ü	BP	G	VEREIN
1	Köp Josef	8	2	10	Taxenbach
2	Feichtner Thomas	6	3	9	Uttendorf
3	Mayr Silvia	6	2	8	Braunau
	Eder Martin	6	2	8	Taxenbach
	Rettenbacher R.	6	2	8	ASK
	Thalhammer Klaus	6	2	8	ASK
7	Werdecker Roland	5	2	7	Mattigh.
8	Grundner Alois	5	1	6	Uttendorf
	Baldemair Helmut	6	0	6	Hallein
	Flatz Helmut	5	1	6	ASK
	Gampersberger H.	5	1	6	Uttendorf
	Schmidt Mario	5	1	6	ASK
13	Thurner Michael	4	1	5	Zell/See
14	Mayr Michael	3	1	4	Braunau
15	Danner Erwin	2	0	2	Trimmelk.
16	Hutz Gerhard	1	0	1	Radstadt

Ü = Übereinstimmungen einzelner Platzierungen BP= Bonuspunkte für mehrere richtige Tipps in einer Klasse, G= Gesamtpunkte;

Senioren-Open Maria Alm 2008

Mit diesem Turnier verabschiedet sich Thomas Haslinger als Veranstalter des Senioren Open. Doch er kann es nicht lassen. Die nächsten 2 Jahre wird Herbert Titz die Veranstaltung durchführen, doch Thomas wird ihn unterstützen. Wie man Thomas kennt, wird er vor Ort so aktiv sein wie bisher. Er kann es nicht lassen. An der Teilnehmerzahl sieht man, dass das Turnier von den Senioren sehr gut angenommen wird. Dahinter steht natürlich der Einsatz von Thomas Haslinger. Es ist gut, dass es das Turnier weiter gibt.

Der Favorit Klaus Opl (Mozart) erreichte einen sicheren Start-Ziel Sieg. Er gab nur 3 Remis ab. Gut hielt sich auch Harald Hicker, der nur gegen Opl eine Partie verlor und den 4. Platz erreichte. Die Überraschung war Alois Grundner (Uttendorf). Er hatte die Startnummer 18 und kam auf den 3. Rang, punktgleich mit ÖM Seuss.

PL	TIT	NAME	FED	ELO	PU	BH
1	FM	Opl Klaus Dr.	AUT	2309	8,0	50,5
2	ÖM	Seuss Oswald DI.	AUT	2163	6,5	46,5
3		Grundner Alois	AUT	1938	6,5	41,0
4	MK	Hicker Harald Dr.	AUT	2026	6,0	51,0
5	ÖM	Strauss Anton	AUT	2126	6,0	47,0
6		Niebling Ferdinand	GER	2062	6,0	47,0
7	MK	Nickl Klaus Prof.	AUT	2140	6,0	46,5
8	MK	Patzl Karl	AUT	2029	5,5	49,5
9		Goebel Wolfgang	GER	2006	5,5	49,5
10	MK	Koller Hubert	AUT	2115	5,5	49,0
11		Kosch Günther	GER	1916	5,5	48,5
12		Eskandary Jahja	GER	2085	5,5	48,0
13		Schmidt Gerhard Dr.	GER	1937	5,5	46,5
14		Gradinger Alois	AUT	1836	5,5	46,5
15		Siegmund Rainer	GER	1975	5,5	46,5
16	MK	Stürzenbaum Arthur	AUT	2168	5,5	46,0
17		Kripp Wolfgang	GER	2024	5,5	46,0
18	MK	Weinwurm Wolfg. Dr.	AUT	2182	5,5	42,5
19		Titz Herbert	AUT	1986	5,5	42,0
20		Hobusch Werner	GER	2058	5,0	51,0
52		Aichinger Herbert	AUT	1457	4,0	33,5
63		Ablinger Josef	AUT	1602	3,0	32,5

Ausschreibung des 4-PF-Wanderpokalturniers 2008

- Teilnehmer:** Alle Interessierten
- Ort, Termine:** Gespielt wird am 08.7., 22.7., 29.7., 12.08., 26.08., jeweils um 19.00 Uhr im *Sternbräu*.
Während des Turniers herrscht Nichtraucherschutz.
- Modus:** Gespielt werden insgesamt an 5 Terminen, jeweils 3 Schnellschachpartien **20min+5sec/Zug** gesamt 15 Runden.
1. Runde 19.00 Uhr,
2. Runde 20.00 Uhr
3. Runde 21.00 Uhr
Mann kann in jeder Runde einsteigen.
Ende zw. 21.30 bis 22.00 Uhr. Kein Schreibzwang!
Die Paarungen eines Abends werden wie folgt vom jeweiligen Turnierleiter gesetzt bzw. gelost: möglichst Elonachbarn, wobei die Farben von den Spielern ausgelost werden. Es können maximal 2 Partien zweier Spieler gegeneinander gesetzt werden (W+S!). Bei ungerader Anzahl erhält der Spieler mit Freilos ½ Punkt. Ein Spieler kann maximal zwei Freilose im Turnier erhalten. Die erreichten Punkte werden für die Gesamtwertung herangezogen.
- Nenngeld:** keines
- Preise:** Der Sieger des 4-PF-Wanderpokalturnieres erhält den von unseren 4 „Pensionierten Fahrdienstleitern“ Ablinger, Groiss, Lageder und Langer gestifteten Wanderpokal für ein Jahr. Endgültig gewinnt den Wanderpokal, wer ihn zweimal hintereinander oder dreimal insgesamt gewinnt.

Der ASK Vorstand

Blitzcup 2008

Mai Runde:

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkte	BH
1	3	Scheiblmaier Robert Mag.	2112	AUT	Ask Salzburg	11	67
2	2	Löffler Christoph	2128	AUT	Ask Salzburg	10	65½
3	8	Hasanovic Nuriya	1925	BIH	Rif / Golling	8	69
4	1	Westermeier Arnulf	2255	GER	Ask Salzburg	7½	64½
5	4	Herndl Gerald	2102	AUT	Ask Salzburg	7	68
6	5	Misciasci Alessandro	1972	ITA	Ask Salzburg	6½	63
7	7	Krimbacher Walter	1938	AUT	Ask Salzburg	6	69
8	15	Tanczos Dezsoe	1911	HUN	Irdning	5	54½
9	10	Moesenlechner Willi	1688	AUT	Ask Salzburg	4½	58
10	16	Bieniok Alfred	1697	GER	Ask Salzburg	4	62
11	6	Haberl Johannes	1948	AUT	Ask Salzburg	4	60½
12	13	Andorfer Yvan Odi	1500	AUT	Ask Salzburg	4	51
13	14	Knoll Roland	1372	AUT	Ask Salzburg	3½	55½
14	12	Hofmann Werner	1561	AUT	Ask Salzburg	3½	53½
15	11	Koller Karl	1612	AUT	Ask Salzburg	2	50
16	9	Lemmerhofer Manfred	1720	AUT	Ask Salzburg	1½	55

Juni Runde:

Rg.	SNr		Name	Elo	FED	Verein	Pkte	BH
1	10		Hasanovic Nuriya	1925	BIH	Schachklub Golling	10	71
2	1		Besner Bernhard	2178	GER	Ask Salzburg	9	71
3	5		Löffler Christoph	2125	AUT	Ask Salzburg	8½	71½
4	3	MK	Teufl Siegfried	2135	AUT	Ask Salzburg	8	71½
5	6		Scheiblmaier Robert Mag.	2119	AUT	Ask Salzburg	7½	72
6	4		Jürgens Klaus	2130	GER	Ask Salzburg	6½	71½
7	2		Huber David	2138	AUT	Sv Schwarzach	6	73½
8	13		Hattinger Walter	1701	AUT	Ask Salzburg	6	49
9	12		Fugger Christian	1882	AUT	Ask Salzburg	5½	66½
10	8		Krimbacher Walter	1938	AUT	Ask Salzburg	5½	61
11	7		Misciasci Alessandro	1972	ITA	Ask Salzburg	5½	54½
12	18		Andorfer Yvan Odi	1500	AUT	Ask Salzburg	5½	50
13	11		Klinger Josef Sen.	1899	AUT	Sv Schwarzach	5	67
14	9		Haberl Johannes	1932	AUT	Ask Salzburg	5	61½
15	16		Neuwirth Manfred	1653	AUT	Sv Schwarzach	5	61
16	17		Hofmann Werner	1561	AUT	Ask Salzburg	5	57½
17	21		Stöger Mike	0	AUT		5	50½
18	14		Bieniok Alfred	1697	GER	Ask Salzburg	4½	52½
19	15		Mösenlechner Willi	1688	AUT	Ask Salzburg	4½	50
20	19		Posch Manfred	1409	AUT	Zell Am See	2	49½
21	20		Kühleitner Markus	0	AUT		1½	50

ASK Blitzcup 2008 Gesamtwertung

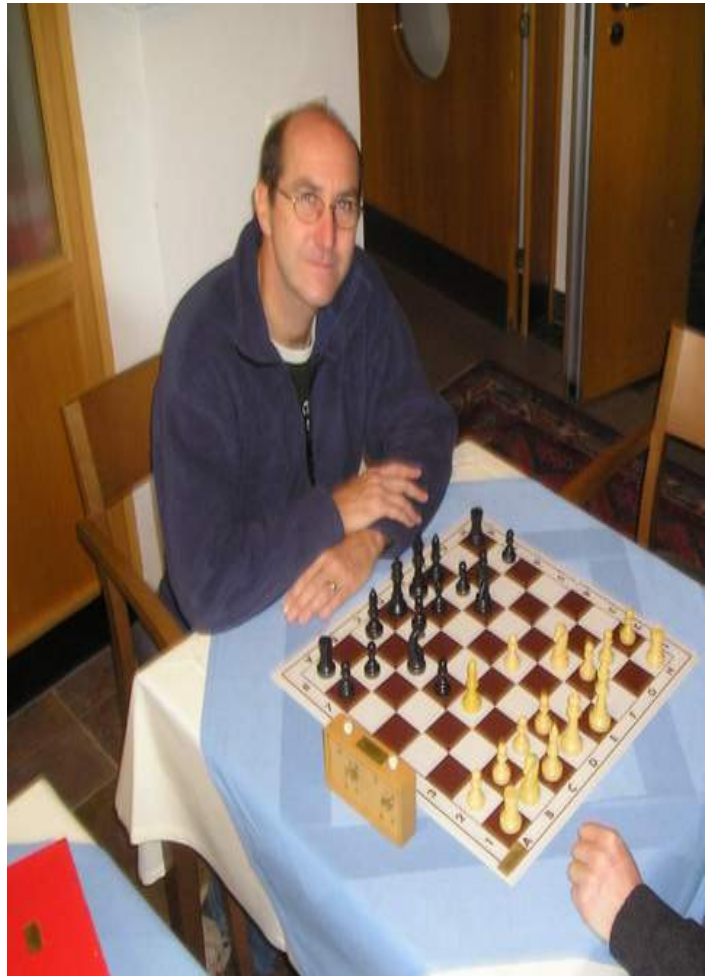
Rg.	Name	Elo	FED	Verein	Rd 1	Rd 2	Rd 3	Rd 4	Rd 5	WP
1	Löffler Christoph	2128	AUT	Ask Salzburg	24	24	27	27	24	126
2	Besner Bernhard	2178	GER	Ask Salzburg	27	27	30	-	27	111
3	Scheiblmaier Robert	2112	AUT	Ask Salzburg	14	14	24	30	20	102
4	Hasanovic Nuriya	1925	BIH	Rif/ Golling	-	22	-	24	30	76
5	Cardaklija Mirsad	2029	BIH	HMB	18	30	20	-	-	68
6	Herndl Gerald	2102	AUT	Ask Salzburg	20	-	18	20	-	58
7	Misciasci Alessandro	1972	ITA	Ask Salzburg	8	11	7	18	10	54
8	Marchhart Matthias	2125	AUT	SIR	30	-	22	-	-	52
9	Jürgens Klaus	2130	GER	Ask Salzburg	-	18	11	-	18	47
10	Klinger Josef Sen.	1899	AUT	SV Schwarzach	-	20	12	-	8	40
11	Westermeier Arnulf	2255	GER	Ask Salzburg	-	-	16	22	-	38
12	Waggerl Franz	2094	AUT	SIR	22	12	-	-	-	34
13	Neuwirth Manfred	1653	AUT	SV Schwarzach	-	10	14	-	6	30
14	Moesenlechner Willi	1688	AUT	Ask Salzburg	2	2	10	12	2	28
15	Krimbacher Walter	1938	AUT	Ask Salzburg	-	-	-	16	11	27
16	Peyer Thomas	1879	AUT	Ask Salzburg	10	7	8	-	-	25
17	Bieniok Alfred	1697	GER	Ask Salzburg	4	4	3	11	3	25
18	Haberl Johannes	1948	AUT	Ask Salzburg	7	-	-	10	7	24
19	Andorfer Yvan	1500	AUT	Ask Salzburg	0	5	1	9	9	24
20	Tanczos Dezsoe	1911	HUN	Irdning	-	-	9	14	-	23
21	Hamsic Vahidn	1790	BIH	Rif/ Golling	-	16	6	-	-	22
22	Hattinger Walter	1701	AUT	Ask Salzburg	3	3	2	-	14	22
23	Teufl Siegfried	2135	AUT	Ask Salzburg	-	-	-	-	22	22
24	Maierhofer Johann	2066	AUT	Ranshofen	16	-	-	-	-	16
25	Huber David	2138	AUT	SV Schwarzach	-	-	-	-	16	16
26	Hofmann Werner	1561	AUT	Ask Salzburg	-	1	0	7	5	13
27	Usleber Helmut	1920	AUT	vereinslos	12	-	-	-	-	12
28	Fugger Christian	1882	AUT	Ask Salzburg	-	-	-	-	12	12
29	Flatz Helmut	1781	AUT	Ask Salzburg	11	-	-	-	-	11
30	Loderbauer Stefan	1592	AUT	SIR	0	6	5	-	-	11
31	Vlasak Reinhard	1926	AUT	Ask Salzburg	6	-	4	-	-	10

1. Turnier

“Schach und Poker im Ganshof“

Der Auftakt ist gelungen! 10 Schach- und Pokerspieler fanden sich zum 1. Turnier des ASK ein und kämpften im Gasthof Ganshof um Punkte und Chips. Schon das Blitzschachturnier bot einige Überraschungen: Walter Krimbacher gewann überlegen mit 8/9 Punkten vor Klinger Sepp (6½), Forstinger Alfred (6) und Autengruber Daniel (6). Schwach blitzten die Organisatoren und Turnierleiter Haberl Johannes (5) und Klaus Thalhammer (4½). Weiters sammelten Punkte –und damit Chips- Kuhr Gerald (3½), Andorfer Yvan (3) und Heigerer Stefan (2½). Schmidt Mario erwischte einen rabenschwarzen Tag, verlor im Schach alle Partien und startete im Pokern mit dem Minimum von 1000 Chips (gegenüber Walter mit 2600). Auch hier hatte Mario kein Glück, schied bald aus, dealte aber noch bis zum Schluss. Beim Pokern ging es Walter gleich forsch an und versuchte seine fehlende Praxis mit riskanten Einsätzen auszugleichen. So gab es Anfangs gleich mächtige Pötte, bei denen sich die „Profis“ bedienten. Erst nach einiger Zeit schieden weitere glücklose Kartenspieler aus: Yvan, Sepp (in einem großen Pott gegen Klaus), Johannes und Walter. Die verbliebenen High-Stakes Geri und Klaus ließen dann nichts mehr anbrennen. Als Fredl, Stefan und Daniel (diesmal kein Kartenglück, aber trotzdem 3. Platz) ausgeschieden waren gab es schnell den All-in-Showdown bei schon stark gestiegenen Blinds und Geri Kuhr, somit erster Sieger des 1. ASK-Schach-Poker-Turniers, triumphierte vor Klaus.







ALLGEMEINER SCHACHKLUB SALZBURG

MIT SITZ IM STERNBRÄU, GRIESGASSE 23, 5020 SALZBURG
ZVR-Zahl: 145 538 835 - Homepage <http://schachklub.ws>
Bankverbindung: Raika Lehen, BLZ 35600, Kto.Nr. 6100903

TERMINPLAN

Juli 2008

Di	01.07.	ASK-Blitzcup, Juli-Runde	20:00 ^h
Di	08.07.	Rd.1 19 ^h , Rd.2 20 ^h , Rd.3 21 ^h	19:00 ^h
Di	15.07.	Tandemturnier	19:30 ^h
Di	22.07.	Rd.4 19 ^h , Rd.5 20 ^h , Rd.6 21 ^h	19:00 ^h
Di	29.07.	Rd.7 19 ^h , Rd.8 20 ^h , Rd.9 21 ^h	19:00 ^h

August 2008

Di	05.08.	ASK-Blitzcup, August-Runde	20:00 ^h
Di	12.08.	Rd.10 19 ^h , Rd.11 20 ^h , Rd.12 21 ^h	19:00 ^h
Di	19.08.	Freier Klubabend	20:00 ^h
Di	26.08.	Rd.13 19 ^h , Rd.14 20 ^h , Rd.15 21 ^h	19:00 ^h

September 2008

Di	02.09.	ASK-Blitzcup, September-Runde	20:00 ^h
Di	09.09.	Freier Klubabend	20:00 ^h
Di	16.09.	Freier Klubabend	20:00 ^h
Di	23.09.	Freier Klubabend	20:00 ^h
Di	30.09.	Stadtmeisterschaft 1.Runde ASK	18:30 ^h

I M P R E S S U M

Allgemeiner Schachklub Salzburg ZVR-Zahl 145 538 835
per Adresse: Robert Rettenbacher, Augasse 3, 5081 Anif
Redaktion: Helmut Flatz; h.flatz@aon.at; Tel. 0664/2523965
Bankverbindung: Raika Lehen, BLZ 35600 Kto.Nr.6100903
Die ASK-Homepage findet man unter <http://schachklub.ws>

WERBUNG

|